



Vergebung setzt voraus, dass ein Mensch seine Sünde erkennt und bekennt. Vergebung geschieht nicht ohne Bekenntnis, kann nicht ohne Einsicht geschehen. Wie auf dem Weg des Volkes Israel. Das Volk sieht seine Sünde. Und Mose bittet für sein Volk. Leben ist möglich bei aller Sünde.

Gesú a Nicodemo: „Come Mosé innalzó il serpente nel deserto, cosí bisogna che sia innalzato il Figlio dell'uomo“.

GOTTESDIENSTORDNUNG
für die Woche vom 12.03. - 18.03.2018

MONTAG

12. 11.00h **der 4.Fastenwoche**
Hl. Messe im Pflegeheim „Haus Eiseck“
Hl. Messe für Lebende und Verstorbene der
Familie Unterfrauner, Frasser

DIENSTAG

13. 18.00h **der 4.Fastenwoche - Jahrtag der Wahl v. Papst Franziskus**
WORT-GOTTES-FEIER zum Thema:
„Ihr Durstigen, kommt alle zum Wasser“



MITTWOCH

14. 7.15h **der 4.Fastenwoche – Hl.Mathilde, Gemahlin König Heinrics I.**
Hl. Messe nach Meinung
18.00h **Via CRUCIS**

DONNERSTAG

15. **der 4.Fastenwoche - Hl. Klemens Maria Hofbauer**
Keine Messe

FREITAG

16. 7.15h **der 4.Fastenwoche**
Jahresmesse für Franz Eichbichler
18.00h **KREUZWEGANDACHT**

SAMSTAG

17. 18.00h **der 4.Fastenwoche - Hl.Gertrud, Äbtissin; Hl.Patrick, Bischof**
Hl. Messe als Bußfeier gestaltet
Hl. Messe für Lebende und Verstorbene Mitglieder
des Kath. Arbeitervereins
Jahresmesse für Günther Eichbichler
Jahresmesse für Eltern Rizzoli
Jahresmesse für Frieda Biasizzo geb. Gasser
Hl. Messe für Lebende u. Verstorbene der Familien
Clementi und Torggler
Hl. Messe für Josef Obwexer

SONNTAG

18. 9.00h **5.FASTENSONNTAG – DOMENICA 5.di QUARESIMA**
Hl. Messe als Bußfeier gestaltet
Jahresmesse für Dora Vorhauser geb. Steiner
Jahresmesse für Florian und Elisabeth Prader
Jahresmesse für Franz Augschöll
Hl. Messe für Verstorbene der Familie Peter Niederstätter
Hl. Messe für Alois und Anna Gasser geb. Kusstatscher
10.30h **S. messa con liturgia penitenziale**
Anniversario per Queti Vasco
Anniversario per Virginia Olivo



- 14.00h Start in der Pfarrkirche zur Josefiprozession nach Säben
15.00h Andacht in der Kreuzkirche gemeinsam mit den
Pfarrmitgliedern der Pfarreien: Klausen, Gufidaun,
Latzfons und Feldthurns
mitgestaltet vom Männergesangverein Klausen

Josefi-Prozession nach Säben: am Sonntag, 18.März 2018

Alle Frauen und Männer, Kinder und Jugendlichen
von Klausen, Gufidaun, Latzfons und Feldthurns sind herzlich
zur traditionellen Josefi-Prozession nach Säben eingeladen.



Beginn: 14.00 Uhr in der Pfarrkirche von Klausen; anschließend
gehen wir betend hinauf nach Säben in die Kreuzkirche; dort um **15.00
Uhr Wort-Gottes-Feier**, mitgestaltet vom **Männergesangverein Klausen**.

Wir gratulieren! - Noi auguriamo!

Das 87.Lebensjahr vollendet Frau Theresia Valazza geb. Dersch (14.03.)
Signor Romano Brunialti compie 82 anni (15.03.)

Versöhnungsfeier der Kommunionkinder:

Freitag, 16.März 2018 ab 16.00 Uhr in der Pfarrkirche
im Anschluss um ca.17.00 Uhr:
gemeinsames Fest im Widum/Pfarrsaal



14.03.2018 19.00 Uhr Sitzung: Liturgie-Ausschuss

Tauftermine/occasione di battesimo: Osternacht/veglia di Pasqua, 31.03. -
Ostermontag/lunedì di Pasqua, 02.04. - 06.05. - 02.06.2018.

Spenden für die Pfarrei: Ungenannt für Blumen 20 €;
Ungenannt 10 €; Ungenannt 20 € für Heizung;
Ungenannt 50 €; Ungenannt 10 €; Ungenannt 1.000 € für Heizung.

**wofür wir
DANKE - Vergelt's Gott sagen!
GRAZIE !**



Der Jugendhirtenbrief von Bischof Ivo Muser liegt in der Kirche auf.

Darüber hinaus wurden eine Reihe von Impulsen gesammelt, die ohne Anspruch auf
Vollständigkeit aus ganz unterschiedlichen Bereichen und von unterschiedlichen
Personen kommen. Alle Materialien (auch die Videoclips) finden Sie auf

www.bz-bx.net/jugendhirtenbrief - www.bz-bx.net/letterapastoralegiovani

Österliche Bußzeit: „Wort des lebendigen Gottes“

Unser Leben braucht immer wieder Auffrischung, Erneuerung und Neuausrichtung.

Was schenkt uns Lebendigkeit?

Was bereichert und erhält unser Leben?

Womit nähren wir unser Leben?

Woran orientieren wir uns in der Gestaltung unseres Lebens?

Wir sind eingeladen, uns der Leben schenkenden Zuwendung Gottes zu vergewissern.



Das eigene Leben betrachten und sich Gott hinwenden

lebendiger Gott *oder* vermeintliche Lebensspender

- ✚ Vertraue ich dem lebendigen Gott und seinem Wort – oder gehe ich „Götzen“, also vermeintlichen Lebensspendern nach?
- ✚ Wer sind meine vermeintlichen Lebensspender – und was macht sie für mich attraktiv?
- ✚ Bin ich bereit, mich und meine Haltung kritisch zu hinterfragen – um dem Wort Gottes mehr Raum in meinem Leben zu geben?

lebendig *oder* tot

- ✚ Was lässt mich lebendig sein – was behindert mich?
- ✚ Wo sehne ich mich nach mehr Lebendigkeit – wo lebe ich auf Kosten anderer?
- ✚ Wo Sorge ich mich um gelingendes Leben – und wo verhindere ich es?

Wort *und* Tat

- ✚ Wer ist die Autorin / der Autor meines Lebens? – Lasse ich mir auch etwas sagen?
- ✚ An welchen Vorbildern orientiere ich mich – wo dienen sie mir zum Leben, und wo nicht?
- ✚ Folgen meinen Worten auch Taten?

gute Früchte *oder* schlechte Früchte

- ✚ Bringt mein Leben gute Früchte – und bemühe ich mich darum?
- ✚ Welche schlechten Früchte bringt mein Leben hervor – und wie kann ich es ändern?
- ✚ Wo bin ich den Menschen und Gott gegenüber schuldig geworden – und wo brauche ich Heilung?

Gott, du Schöpfer des Lebens, du nimmst uns an mit unseren Ängsten und unseren Zweifeln, mit unserer Unsicherheit und unseren Verletzungen, mit unseren Eigenheiten und Unzulänglichkeiten. Auch mit all unserer Schuld. Zeige uns aufs Neue die Wege der Liebe, lass uns tiefer verstehen, was dem Leben dient und hilf uns zu tun, was wir als wahr und richtig erkannt haben. Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Bruder und Herrn.

(Herausgeber: Erzbischöfliches Ordinariat Freiburg)